

Die Deckungsmittel der betrieblichen Altersversorgung betragen Ende des Jahres 2005 insgesamt 401,5 Mrd. Euro. Gegenüber dem Jahr 2000 bedeutet dies einen Anstieg um 69,5 Mrd. Euro oder 20,9%. Die Deckungsmittel in den einzelnen Durchführungswegen sind wie folgt angestiegen:

- Direktzusagen 18,5%,
- Pensionskassen 25,9%,
- Direktversicherungen 5,6%,
- Unterstützungskassen 49,1%.

Von 1990 bis 1995 stiegen die gesamten Deckungsmittel um 28,9%. Im Zeitraum von 1995 bis 2000 gab es eine Zunahme um 32,5%. Vergleicht man die Deckungsmittel der Jahre 1990 und 2005, so stellt man – unter Berücksichtigung einer Umrechnung in Euro – fest, dass die externen Versorgungswege zwar an Bedeutung gewonnen haben, aber die Direktzusage mit Abstand immer noch der dominierte Durchführungsweg ist.

